

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 151

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 151

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publitas A.O.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règles des annonces: Publitas
S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 151

Inhalt — Sommaire — Sommario

Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Hôtel
Monopol-Métropole A.-G. in Luzern.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 55 — Supplément économique N° 55
Supplemento economico N° 55

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Sprechende Films usw. — 1924. 26. Juni. Unter der Firma Tri-Ergon A.-G. (Tri-Ergon S. A.) (Tri-Ergon Ltd.) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 16. Juni 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, Ausbau und die Verwertung der gesamten sog. Tri-Ergon-Erfindungen von Vogt, Massolle und Dr. Engl, in Berlin, auf dem Gebiete des sprechenden Films und der elektrischen Schallübertragung und der dazu gehörenden Patente und sonstigen Schutzrechte. Die Verwertung kann in irgend einer Weise erfolgen, z. B. durch Verkauf von Patenten, Abgabe von Lizenzen, Fabrikation von Apparaten und Filmen und Handel mit solchen. Zur Erreichung dieses Zweckes kann die Gesellschaft auch Untergesellschaften gründen und sich an andern Gesellschaften beteiligen. Der Erwerb der sämtlichen «Tri-Ergon»-Erfindungs- und Patentrechte durch die Gesellschaft am Problem des sprechenden Films und der elektrischen Schallübertragung, sowie der sämtlichen von den Erfindern hergestellten Aufnahme- und Wiedergabe-Apparaten, wie auch der zur Herstellung dieser Apparate erforderlichen Maschinen, Werkzeuge, Pläne, Zeichnungen, Filme und sonstigem Material, erfolgt gemäss Kaufvertrag vom 2. Juni 1924 mit J. Heusser-Staub, in Göttingen, namens eines Konsortiums zum Preise von Fr. 2,000,000, der bar bezahlt wird. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2,000,000 (zwei Millionen Franken) und ist eingeteilt in 2000 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2-5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seine Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Jakob Stähli-Rebsamen, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 3, Präsident; Jakob Heusser-Staub, Fabrikant, von und in Uster, und Hugo Heberlein, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, Delegierte, und Dr. Robert Suter, Advokat, von und in St. Gallen, Mitglied. Der Verwaltungsratspräsident und die beiden Delegierten führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 6, Zürich 1.

Textilien aller Art, insbesondere Seide und Seidenstoffe. — 28. Juni. Wm. Schroeder & Co. Aktiengesellschaft (Wm. Schroeder & Cie. Société Anonyme) (Wm. Schroeder & Co. Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 50). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1924 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 1,000,000 auf Fr. 2,000,000 beschlossen durch Ausgabe weiterer 1000 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Diese Kapitalerhöhung ist durchgeführt. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt somit Fr. 2,000,000 (zwei Millionen Franken) und zerfällt in 2000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert.

Rohseide. — 28. Juni. Die Firma Jean Aebi & Co. vormals A. Steiner-Schweizer, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 170 vom 2. Juli 1920, Seite 1269), hat Einzelprokura erteilt an Josef Koch, von Villmergen, in Zürich 1. Die Prokura Vincenzo Rotigni ist erloschen. Der Kommanditär Dr. Adolf Steiner-Schweizer, nunmehr wohnhaft in Kilchberg bei Zürich, hat seine Kommanditbeteiligung auf Fr. 150,000 erhöht.

Tuch, Spezereien, Drogen, Mercerie. — 28. Juni. Die Firma Aug. Weber, in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1913, Seite 2178), Tuch- und Spezereihandlung, Drogen, Mercerie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Wein. — 28. Juni. In der Firma Frieda Giubbini, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1923, Seite 1408), ist die Prokura des Enrici Giubbini erloschen.

Speditionen. — 28. Juni. Aktiengesellschaft Danzas & Cie. (Société par actions Danzas & Cie.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 10), Hauptsitz in Basel. Durch Generalversammlungsbeschluss wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Emil Müry-Dietschy, Kaufmann, und Dr. Alfred Wieland, Advokat und Notar, beide von und in Basel. Die Genannten führen die Unterschrift nicht.

28. Juni. Sennereigenossenschaft Baltenswil, in Baltenswil-Nürensdorf (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1921, Seite 2153). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1922 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilscheine zu je Fr. 50 aus. Jedes eintretende Mitglied hat mindestens einen dieser Anteilscheine zu übernehmen und einzuzahlen.

Die Höhe des Eintrittsgeldes bestimmt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. In der Unterschriftsführung sind Änderungen nicht zu zeichnen.

Eier. — 28. Juni. Die Firma Romeo Simonelli, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1922, Seite 502), und damit die Prokura der Frida Simonelli geb. Hettich, Eierhandel, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

28. Juni. Physikalische Werkstätten, Aktiengesellschaft, Göttingen, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1924, Seite 940). Ergänzung: Die Firmazeichnung der Prokuristen erfolgt in der Weise, dass je einer der Angestellten: Caria Dankwerts und Erwin Warnstorff mit Dr. Helmut Kröneke zeichnet oder je ein Prokurist mit einem der Vorstandsmitglieder, sofern der Vorstand aus mehreren Mitgliedern besteht.

Waren aller Art. — 28. Juni. Die Firma Pisanias & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1923, Seite 449), Import, Export, Kommission in Waren aller Art; Gesellschafter: Emanuel Th. Pisanias-Maier und Yiannis Pericles-Mauchli, ist infolge Aufgabe dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft «Pisanias & Co.», in Zürich 2, über.

Schwämme, Fensterleder. — 28. Juni. Die Firma E. Th. Pisanias, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1923, Seite 449), Import und Export Mittelmeer- und westindischer Schwämme, Fensterleder, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft «Pisanias & Co.», in Zürich 2, über.

Waren aller Art, Schwämme. — 28. Juni. Emanuel Th. Pisanias-Maier und dessen Ehefrau Auguste Pisanias geb. Maier, beide griechische Staatsangehörige, in Zürich 2, haben unter der Firma Pisanias & Co., in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emanuel Th. Pisanias-Maier, und Kommanditärin ist Frau Auguste Pisanias-Maier, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Import und Export, Kommission in Waren aller Art und Schwämme an gros. Tödistrasse 5. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft und der Firma «E. Th. Pisanias», beide in Zürich 2.

Künstliche Blumen, Trauerkränze, usw. — 28. Juni. Die Firma Caprez & Federspiel, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 10. Mai 1920, Seite 869), Künstliche Blumen, Trauerkränze usw., Gesellschafter: Louise Caprez geb. Frei und Josef Federspiel, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Josef Federspiel», in Zürich 8, über.

Künstliche Blumen, Trauerkränze, keramische und Glaswaren. — 28. Juni. Inhaber der Firma Josef Federspiel, in Zürich 8, ist Josef Federspiel, von Zürich, in Zürich 1. Künstliche Blumen, Trauerkränze, Vertretungen in keramischen und Glaswaren, Flaschengasse 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Caprez & Federspiel», in Zürich 8.

Gold-Füllfederhalter und Schreibstifte. — 28. Juni. Die Firma Mabie, Todd & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 9. Oktober 1919, Seite 1778), Hauptniederlassung in New-York, ist in Aktiven und Passiven auf die Firma «Mabie, Todd & Co., Limited», in London, mit Zweigniederlassung in Zürich, übergegangen. Die eingangs genannte Firma und damit die Unterschrift von Albert Kasan Watts, sowie die Prokuren von W. Harold Carey und Hermann Gustav Baeckert werden daher annit gelöst.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Mabie, Todd & Co., Limited», in London NW1, 133/135 Oxford Street, eingetragen beim Registrar of Joint Stock Companies in London am 31. Dezember 1914, hat in Zürich unter der Firma Mabie, Todd & Co., Limited, London, Filiale Zürich, eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten der Gesellschaft datieren vom 15. Dezember 1914. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation und Handel von Gold-Füllfederhaltern und Schreibstiften. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Mabie, Todd & Co.», in New-York, mit bisheriger Zweigniederlassung in Zürich. Das Aktienkapital beträgt 140,000 Lstr. und ist eingeteilt in 140,000 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien von je 1 Lstr. Ein Publikationsorgan ist in den Statuten nicht vorgesehen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-50 Mitgliedern. Er ordnet die Vertretung der Gesellschaft Dritten gegenüber. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit: Albert Kasan Watts, Kaufmann, englischer Staatsangehöriger, in London. Namens der Gesellschaft führen Einzelunterschrift: Der Generaldirektor und Delegierte des Verwaltungsrates: Albert Kasan Watts (vorgenannt) sowie mit Beschränkung auf die Zweigniederlassung Zürich deren Direktor als Einzelprokurist: Hermann Baeckert, von Basel, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 39, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1924. 27. Juni. Die Vertretung der Genossenschaft für Landmaschinenbedarf (Société de Machines Agricoles) (Société di Macchine Agricole), mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1923, Seite 1667), nach aussen wird nunmehr ausgeübt durch Kollektivunterschrift des Präsidenten Dr. Jakob Vogel, von Kolliken, Fürsprecher, in Bern, und des Delegierten Friedrich Spigher, von Oeschenbach, Fabrikant, in Biglen, welche bisher mit Einzelunterschrift zeichneten. Ein Zeichnungsberechtigter kann durch einen Prokuristen vertreten werden. Die Genossenschaft erteilt Kollektivprokura an Hermann Hauser, von Remigen (Aargau), in Bümpliz.

28. Juni. Die Firma Rud. Christen & Co., Bettfedernfabrik Bern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1922, Seite 1985), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Rudolf Christen Bettfedernfabrik Bern» in Bern.

Elektrische Installationen usw. — 28. Juni. Für die im Handelsregister eingetragene Firma Wiesmann & Co. Aktiengesellschaft,

mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1921, Seite 1278 und dortige Verweisung), sind die Kollektivprokuristen Heinrich Schenk und Ernst Meister erloschen. In der Sitzung des Verwaltungsrates vom 26. Juni 1923 ist sodann als Einzelprokurist gewählt und bezeichnet worden: Jules Lehnen, von Twann, wohnhaft Ensingerstrasse Nr. 3 in Bern.

28. Juni. Pensions-, Witwen- und Waisenkasse der Firma Dr. A. Wander A. G. Bern (Caisse de Pensions de la S. A. Dr. A. Wander, Bern), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1923, Seite 1465). Das Stiftungsreglement vom 29. Dezember 1922 und die Stiftungsurkunde vom 21. Juni 1923 sind in übereinstimmendem Wortlaut abgeändert worden. Der Sitz kann innerhalb der Schweiz beliebig verlegt werden. An den übrigen publizierten Tatsachen wird nichts geändert.

Kaffeerösterei, Kaffee, Tee und Kolonialwaren. — 28. Juni. Gottfried Graber, von Rohrbachgraben und Bern, und seine Ehefrau Marie geh. Wymann, beide auf dem Liebefeld, Gemeinde Köniz, haben unter der Firma G. Graber & Cie., im Liebefeld, Gemeinde Köniz, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1924 beginnt. Gottfried Graber ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Frau Graber ist Kommanditistin mit Fr. 5000. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft G. Graber & Cie. Kaffeerösterei, sowie Handel in Kaffee, Tee und Kolonialwaren.

Bureau Interlaken

Milchhandlung. — 30. Juni. Die Firma Hans Steiner, Milchhandlung, in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 102 vom 19. April 1921, Seite 785), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Bureau de Porrentruy

24. juñ. La société anonyme Imprimerie libérale S. A. avec siège à Porrentruy (F. o. s. du c. du 2 novembre 1918, n° 261, page 1725), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau Thun

Manufakturwaren, Konfektion. — 27. Juni. Die Firma L. Fankhauser-Burger, in Thun (S. H. A. B. Nr. 230 vom 12. Oktober 1917, Seite 1634 und dortige Verweisung), ist infolge Geschäftsveräusserung erloschen und damit auch die an Werner Fankhauser und Marie Pauli erteilte Einzelprokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Werner Fankhauser», in Thun.

Inhaber der Firma Werner Fankhauser, in Thun, ist Werner Fankhauser, von Thun und Trub, in Thun. Manufakturen, Konfektion; ohre Hauptgasse 54. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. Fankhauser-Burger», in Thun. Die Firma erteilt Einzelprokura an Fr. Marie Moser, von Vechigen, in Thun.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Bäckerei, Mehl, Spezereien. — 1924. 28. Juni. Die Firma Leo Kälin, Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung, in Seewen-Schwyz (S. H. A. B. Nr. 84 vom 8. April 1919, Seite 602), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Sand- und Steinlieferant. — 28. Juni. Die Firma H. Bolleter, Sand- und Steinlieferant, in Freienbach (S. H. A. B. Nr. 191 vom 9. Juli 1896, Seite 792), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1924. 26. Juni. Laut Statuten vom 10. Juni 1924 ist, mit Sitz in Engelberg, unter der Firma Konsum-Versorgung A.-G. eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel in Tabakfabrikaten und andern Konsumprodukten. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtblatt oder das Obwaldner Amtblatt. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus 1 Mitgliede. Als solches vertritt Eduard Cattani, Hotelier, von und in Engelberg, die Gesellschaft in Einzelzeichnung.

27. Juni. Die Firma Jos. Tschopp-Müller, Hotel Edelweiss, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 86 vom 5. März 1906, Seite 342 und dortige Verweisungen), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1924. 27. Juni. Unter dem Namen Unterstützungsfond für die Angestellten & Arbeiter der A. G. Möbelfabrik Horgen-Glarus besteht, mit Sitz in Glarus, eine Stiftung. Dasselbe bezweckt die Unterstützung von Angestellten und Arbeitern der A. G. Möbelfabrik Horgen-Glarus, welche infolge Krankheit oder hohen Alters in Not geraten oder nicht mehr erwerbsfähig und unterstützungsbedürftig sind. Ausnahmsweise können auch Unterstützungen an Angehörige von verstorbenen Angestellten und Arbeitern, sofern ein Notstand vorliegt, gewährt werden. Die Stiftung ist am 14. Juni 1924 errichtet worden. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus dem jeweiligen Verwaltungsrat der A. G. Möbelfabrik Horgen-Glarus. Der Präsident des Stiftungsrates, Landesstatthalter Caspar Luchsinger-Trümpler, von und in Glarus, führt für die Stiftung Einzelunterschrift. Kollektivunterschrift führen ferner: Direktor Rudolf Schau, von Liestal, in Horgen, und Direktor Anton Kadler, von Horgen, in Glarus.

Calanderwalzen, Transmissionsorgane, Maschinenbestandteile. — 27. Juni. Inhaber der Firma Ferdinand Hauser, mechanische Werkstätte, in Näfels, ist Ferdinand Hauser, von und in Näfels. Calanderwalzen, Transmissionsorgane, Maschinenbestandteile, Reparaturen.

Farb- und Maismüllerei, Holzhandlung. — 27. Juni. Inhaber der Firma Kaspar Oertli, in Riedern, ist Kaspar Oertli, von Ennetbühl-Ennenda, in Riedern. Farb- und Maismüllerei und Holzhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Fabrique de chaises. — 1924. 28. juñ. La procuracy conférée par la société en nom collectif Séraphine Vuarnoz & Cie, fabrique de chaises, à Fribourg (F. o. s. du c. du 21 mars 1924, n° 68, page 475), à Louis Vuarnoz est éteinte.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1924. 20. Juni. Löschung von Amtes wegen infolge Weisung der Aufsichtsbehörde des Kantons Solothurn:

Der Verein schweizerischer Eisenbahn-Angestellter, Kreis Solothurn, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1917, Seite 663), wird, da er nicht mehr existiert und der Vorstand nicht mehr statutengemäss bestellt werden kann, infolge Weisung des Obergerichts als Aufsichtsbehörde über das Handelsregister gelöscht; die Firma ist gestrichen worden.

20. Juni. Löschung von Amtes wegen infolge Weisung der Aufsichtsbehörde des Kantons Solothurn:

Die Schreiner- & Zimmermeister-Genossenschaft der Stadt Solothurn & Umgebung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 84 vom 4. April 1908, Seite 691 und

dortige Verweisungen), wird, da sie nicht mehr besteht und keine Organe mehr hat, welche die Lösungserklärung abgeben können, infolge Weisung des Obergerichts als Aufsichtsbehörde über das Handelsregister gelöscht; die Firma ist gestrichen.

24. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Delta Co. Schweizerische Präzisionschraubenfabrik & Façonereier (Delta Co. Manufacture of screws and turned parts) (Delta Co. fabbrica Svizzera di viti e pezzi torniti), mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1923, Seite 55 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 3. Juni 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtblatt publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von bisher Fr. 500,000 ist durch Ausgabe von 500 neuen Aktien à Fr. 1000 auf Fr. 1,000,000 (eine Million) erhöht worden, eingeteilt nunmehr in 1000 voll einbezahlte Namenaktien à Fr. 1000. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1924. 12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Post- und Eisenbahn-Verkehrswesen Aktiengesellschaft (Spevag), in Basel (S. H. A. B. Nr. 313 vom 29. Dezember 1919, Seite 2299 und dortige Verweisungen), Verwertung gegenwärtiger und zukünftiger Erfindungen auf dem Gebiete von Briefmarken-, Billet- und Fahrscheine- usw. Automaten und Betrieb aller damit zusammenhängender Geschäfte usw., ist durch Verfügung des Justizdepartements Basel-Stadt als Aufsichtsbehörde auf Grund der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 (Art. 16) von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen worden.

26. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Internationale Edelholz Import A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Juni 1924, Seite 1058), Erwerb und Ausbeutung von Edel- und Bauholzkonzessionen im Staate Costa Rica, sowie der Export und Verkauf dieser Hölzer, Ausbeutung und Ausdehnung weiterer Produkte und Ursprungsländer, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Dufourstrasse 39.

Därme aller Art. — 26. Juni. Inhaber der Firma Charles Nussbaumer, in Basel, ist Charles Nussbaumer, Kaufmann, von Mümliswil (Solothurn), in Casablanca (Marokko). Die Firma erteilt Prokura an Adolf Vögelin, von und in Riehen. Herstellung, Zubereitung und Export von Därmen aller Art. Kaufhausgasse 7.

Kamin- und Feuerungsbaue. — 26. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Jean Litzler & Sohn», in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1919, Seite 18), Kamin- und Feuerungsbaue, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma Jean Litzler & Sohn in Liq., in Basel, besorgt durch die bisherigen Gesellschafter Jean Litzler (Leuthner) und Eugen Litzler-Pfister, sowie die Schweizerische Treuhandgesellschaft in Basel als Liquidatoren mit Kollektivunterschrift je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: St. Alban-Anlage 1.

26. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Papierrohstoff A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1923, Seite 493), Handel mit Rohstoffen und anderen Bedarfsartikeln der Papierindustrie, Handel mit Fertigerzeugnissen dieser Industrie, Vornahme weiterer Geschäfte, welche mit dem Gegenstand des Unternehmens mittelbar oder unmittelbar zusammenhängen, hat in der Generalversammlung vom 29. April 1924 ihren Sitz nach Zürich verlegt und zugleich Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Firma ist daher in Basel erloschen.

28. Juni. Aus dem Vorstände des Vereins Schweizer Hoteller Verein, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1920, Seite 27 und dortige Verweisungen), Wahrung und Förderung der wirtschaftlichen und idealen Interessen des Schweizer Hotelgewerbes, ist der Zentralpräsident Anton Bon ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde als Zentralpräsident gewählt: Hermann Haefeli, Hotelier, von Zürich, in Luzern, bisher Vizepräsident, und an dessen Stelle neu als Vizepräsident: Hubert Goelden, Hotelier, von und in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nunmehr Hermann Haefeli als Zentralpräsident, Hubert Goelden als Vizepräsident und der Direktor August Kurer (bisher) kollektiv zu zweien.

Wirtschaft. — 27. Juni. Die Firma Freyvogel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 141 vom 9. Januar 1911, Seite 978), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 27. Juni. Die Firma Diethelm Beck, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 9. Mai 1919, Seite 796), Handel und Fabrikation in technischen Produkten, Spezialität in Dimental, verzehrt als numehrige Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation in chemisch-bautechnischen Produkten. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Erasmusplatz 6.

28. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société Cottonnière à Bâle, in Basel (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1923, Seite 983), Zweck ist: Baumwollgarne und Baumwollstoffe anzukaufen, zu verkaufen und zu fabrizieren, ferner Textilbetriebe aller Art zu kaufen und zu vermieten und alle damit zusammenhängenden industriellen, kommerziellen und finanziellen Geschäfte abzuschliessen, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. März 1924 ihre Firma abgeändert in: Société Cottonnière Générale à Bâle und demgemäss auch den Art. 1 ihrer Statuten geändert.

Holz, Kohlen, Brennmaterialien. — 28. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Falconnier & Kobi, in Basel (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1923, Seite 1707), Handel mit Holz, Kohlen und Brennmaterialien, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hochstrasse 41.

Reiseartikel und Lederwaren. — 28. Juni. Die Firma Josef Kessler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 214 vom 30. August 1921, Seite 1718), Reiseartikel- und Lederwarenfabrik, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1924. 27. Juni. Genossenschaft unter der Firma Milchproduzenten-Genossenschaft Wald, Appenzell, mit Sitz in Wald (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1343 und dortige Verweisung). Aus dem Vorstände sind der bisherige Präsident Ernst Graf, der Vizepräsident und Kassier Jakob Frischknecht, der Aktuar Jacob Schläpfer, sowie der Beisitzer Johannes Tobler ausgeschieden; die Unterschriften der drei Erstgenannten sind erloschen. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: Johannes Reifler, von Stein, Präsident; Konrad Bänziger, von Heiden, Vizepräsident; Oskar Reichsteiner, von Trogen, Aktuar und Kassier, sowie Konrad Bruderer, von Wald, Beisitzer, alle vier von Beruf Landwirte und wohnhaft in Wald. Der Präsident oder der Vizepräsident ist kollektiv mit dem Aktuar zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

27. Juni. Die Firma Johs. Akeret, Sägerei u. Holzhandlung, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 235 vom 19. Juni 1902, Seite 937), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickererei. — 27. Juni. Die Firma H. Schliess, Stickererei, in Schönengrund (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1918, Seite 54), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Holzhandel und Gasthaus. — 27. Juni. Inhaber der Firma Ulrich Fitzl, in Gais, ist Ulrich Fitzl, von und wohnhaft in Gais. Holzhandel und Gasthaus. Zum «Hecht», Starckenmühle 270.

Wirtschaft und Bäckerei. — 27. Juni. Die Firma **Andreas Bernegger, Wirtschaft und Bäckerei**, in **Urnäsch** (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1892, Seite 22), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Holzhandel, Sägerei, Wirtschaft. — 27. Juni. Die Firma **Witwe Marie Fitzl-Koller, Holzhandel, Sägerei und Wirtschaft**, in **Gais** (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1922, Seite 176), ist infolge Abtretung des Geschäftsbetriebes erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Käserei und Schweinemästerei. — 1924. 27. Juni. Inhaber der Firma **Emil Kradolfer**, in **Kirchberg**, ist **Emil Kradolfer**, von **Weingarten** (**Thurgau**), in **Mettlen-Kirchberg**. Käserei mit Schweinemästerei. **Mettlen**.

Käserei. — 27. Juni. Inhaber der Firma **Anton Hürlimann**, in **Jonschwil**, ist **Anton Hürlimann**, von **St. Gallenkappel**, in **Jonschwil**. Käserei. **Dorf**.

Malerei. — 27. Juni. **August Anton Hofmann**, von **Deutschland**, und **Oskar Arthur Hofmann**, von **Brunnradern**, beide in **St. Gallen** C, haben unter der Firma **Gebrüder Hofmann**, in **St. Gallen** C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1924 ihren Anfang nahm. Malerei. **Florastrasse 16a**.

Hôtel. — 27. Juni. Die Firma **Peter Stefani-Hauser**, Betrieb des **Hotels z. Rössli**, in **Wattwil** (S. H. A. B. Nr. 305 vom 4. August 1904, Seite 1217), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

27. Juni. **Schweizerische Zwirner-Genossenschaft (S. Z. G.)**, mit Sitz in **St. Gallen** (S. H. A. B. Nr. 110 vom 28. April 1921, Seite 858). **Carl Stucki** ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates zurückgetreten, unter Beibehaltung der Unterschriftsberechtigung. An seine Stelle wurde als Vizepräsident bestimmt: das bisherige Vorstandsmitglied **Old Nufer-Eugster**, Kaufmann, von **St. Gallen**, in **St. Gallen** C. **Job. Gottlieb Groh** ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an seine Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates neu gewählt: **Johann Jacob Grob**, Kaufmann, von **Ehnat**, in **Nesslau**. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen **Präsident** oder **Vizepräsident** kollektiv mit dem **Verwaltungsratsmitglied Carl Stucki**.

27. Juni. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft Flawil & Umgebung**, mit Sitz in **Flawil** (S. H. A. B. Nr. 189 vom 8. August 1919, Seite 1410), ist der bisherige **Präsident Jakob Zellweger** ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: **Jakob Brunner**, Landwirt, von **Wattwil**. Als **Präsident** wurde bestimmt der bisherige **Vizepräsident Johannes Wenk**, Landwirt, von **Ehnat**, und als **Vizepräsident** das **Vorstandsmitglied August Egli-Stahel**, Landwirt, von **Flawil**; alle in **Flawil**. Der **Präsident** oder **Vizepräsident** zeichnet kollektiv mit dem **Aktuar**.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1924. 28. Juni. Der **Verein** unter der Firma **Röm. kath. Kultusverein Bellikon**, in **Baden** (S. H. A. B. 1910, Seite 1412), hat an Stelle von **Albert Karli** zum **Präsidenten** ernannt: **Dekan Julius Waldesbühl**, Pfarrer, von **Bremgarten**, in **Wettingen**. Die Unterschrift des **Domherrn Albert Karli** ist erloschen.

Bezirk Lenzburg

Baugeschäft. — 28. Juni. **Jacques Saluz**, von **Ems** (**Grauhüden**), in **Wildegg**, **Gemeinde Möriken**; **Walter Ruffi**, von **Burgdorf**, in **Aarau** (mit seiner Ehefrau **Bertha** geh. **Gerber** in **Gütertrennung** lebend), und **Fritz Fischer**, von und in **Möriken**, haben unter der Firma **Saluz, Fischer & Cie.**, in **Wildegg**, **Gemeinde Möriken**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1924 ihren Anfang nimmt. Die drei Gesellschafter führen je kollektiv zu zweien die rechtsgültige Unterschrift. **Baugeschäft**. **Aarauerstrasse**, in **Wildegg**.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Käserei und Schweinemast. — 1924. 25. Juni. Die Firma **Joh. Eggimann, Käserei und Schweinemast**, in **Oberhausen-Braunau** (S. H. A. B. Nr. 179 vom 30. Juli 1918, Seite 1239), ist infolge Aufgahe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

26. Juni. **Darlehenskasse Langrickenbach**, Genossenschaft, in **Langrickenbach** (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. April 1921, Seite 824). **Karl Dünner** ist ausgetreten und an seine Stelle **Edwin Straub**, Landwirt, von und in **Schönenbaumgarten**, in den Vorstand gewählt worden.

27. Juni. Durch öffentliche Urkunde vom 21. Juni 1924 ist, mit Sitz in **Amriswil** und unbestimmter Dauer, von der Firma **Jos. Sallmann & Cie.**, in **Amriswil**, unter dem Namen **Wohlfahrts- & Fürsorgefonds der Firma Jos. Sallmann & Cie.** eine Stiftung gegründet worden. Die Stiftung soll ausschliesslich der Unterstützung notleidender Angestellten und Arbeiter der Firma **Jos. Sallmann & Cie.**, sowie deren Hinterbliebener dienen. Die Stiftung ist zur Bestreitung ihrer Ausgaben auf die Erträge des Stiftungsvermögens angewiesen. Ausnahmsweise kann im Falle einer Epidemie, eines Krieges, einer grossen Elementarkatastrophe oder langandauernder Arbeitslosigkeit auch das Stiftungskapital für Unterstützungen verwendet werden, worüber der Stiftungsrat beschliesst. Die Unterstützung wird nur an Arbeiter und Angestellte bzw. an Hinterbliebene von Arbeitern und Angestellten gewährt, welche während einer Zeitdauer von mindestens 10 Jahren bei der Firma **Jos. Sallmann & Cie.** im Dienste gestanden sind. Ausnahmsweise kann der Stiftungsrat eine Unterstützung auch dann gewähren, wenn das Arbeitsverhältnis weniger als 10 Jahre gedauert hat. In diesem Falle bedarf es jedoch für die Ausrichtung der Unterstützung des einstimmigen Beschlusses des Stiftungsrates. Die Fälle der Unterstützung, welche an Arbeiter und Angestellte der Firma **Jos. Sallmann & Cie.** gewährt werden, sei es nach eigenem Ermessen des Stiftungsrates, oder auf entsprechenden Antrag der Revisoren oder aus der Mitte der Angestellten und Arbeiter, sind in Art. 8 der Stiftungsurkunde näher umschrieben. Die Höhe der Unterstützung wird vom Stiftungsrat in jedem einzelnen Falle unter Berücksichtigung der Vermögenslage des zu Unterstützenden und der Dauer des Anstellungsverhältnisses bei der Firma **Jos. Sallmann & Cie.** festgesetzt. Das Stiftungsvermögen darf nur gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde verwendet werden. Bei Firmaänderung oder Uebertragung des Geschäftes auf einen Rechtsnachfolger geht die Stiftung auf die neue Firma über, solange derselben ein Angehöriger der Familie **Sallmann** als Mitglied der Geschäftsführung angehört. Im Falle einer Liquidation der Firma **Sallmann & Cie.** oder der Uebertragung des Geschäftes an eine Firma, welcher kein Mitglied der Familie **Sallmann** angehört, tritt die Stiftung in Liquidation. Das noch vorhandene Vermögen wird vom Stiftungsrat nach Anhörung allfälliger Mitglieder der Familie **Sallmann** gemeinnützigen öffentlichen Zwecken zugewendet. Der Stiftungsrat besteht aus 3–5 Mitgliedern, von denen ein Mitglied, das zugleich den Vorsitz führt, der Geschäftsleitung der Firma **Jos. Sallmann & Cie.** angehören muss. Je ein weiteres Mitglied wird von der Firma **Jos. Sallmann & Cie.** aus dem Kreise der Angestellten und der Arbeiter der Firma bezeichnet. Der Vorsitzende des Stiftungsrates führt kollektiv mit einem weiteren Mitgliede desselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorsitzender des Stiftungsrates ist **Oscar Sallmann**, Kaufmann, von **Amriswil**; weitere Mitglieder desselben sind: **Jean Gsell**, Kaufmann, von **Rüchlisberg**, und **Otto Bär**, Werkmeister, von **Langrickenbach**, alle in **Amriswil**.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Caffè e ristorante. — 1924. 28. giugno. **Titolare della ditta Pietro Antonio Bosio**, in **Mendrisio**, è **Pietro Antonio Bosio**, di **Paolo**, da **Milano** (Italia), domiciliato a **Mendrisio**. **Caffè e ristorante**.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1924. 17. Juni. Unter dem Namen **Konsumgenossenschaft Konkordia Münster & Umgebung** ist in **Münster** eine Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht gegründet gemäss den Verfügungen des Titels 27 des Schweizerischen Obligationenrechts. Diese Genossenschaft hat ihren Sitz in **Münster**. Die Statuten wurden am 1. März 1921 angenommen. Der Zweck der Genossenschaft ist die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage ihrer Mitglieder und des werktätigen Volkes im allgemeinen durch Lieferung von Lebensmitteln und andern zum Leben notwendigen Artikeln zu günstigen Bedingungen. Zur Erreichung dieses Zieles und im Interesse eines guten Geschäftsganges wird der Warenverkauf auf Kredit tunlichst vermieden. Mitglied der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden, wenn sie die Statuten anerkennen und mindestens einen Anteilsschein von Fr. 25 eingelöst haben. Die Mitgliedschaft und die Anteilsscheine sind persönlich und unübertragbar. Die Zahl der Mitglieder ist unbegrenzt. Die Mitgliedschaft wird durch das vom Verwaltungsrat angenommene Eintrittsgeld und durch Eintragung ins Mitgliederverzeichnis erworben. Wenn der Verwaltungsrat Bedenken hegt über die Aufnahme eines neuen Mitgliedes, so kann er die Generalversammlung ersuchen, darüber zu entscheiden. Der Eintritt kann ohne Begründung verweigert werden. Der Rekurs an die Generalversammlung bleibt vorbehalten. Die Mitgliedschaft endigt durch freiwillige und schriftliche Austrittserklärung an den Vorstand, durch Ausschluss und durch Tod. Wer aufhört, bei der Genossenschaft Einkäufe zu machen, kann ausgeschlossen werden. Die ausgeschlossenen Mitglieder verlieren jedes Anrecht am Gewinnanteile während des Betriebsjahres. Beim Tod eines Mitgliedes hat die Genossenschaft das Recht, dessen Anteilsschein zurückzukaufen. Die Mitglieder sind für die durch die Organe der Genossenschaft übernommenen Verpflichtungen nicht persönlich haftbar. Diese Verbindlichkeiten werden einzig durch das Anteilsscheinkapital und das übrige Vermögen der Genossenschaft garantiert. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat bestehend aus 7 Mitgliedern; c) der leitende Ausschuss bestehend aus 3 Mitgliedern; d) die Rechnungsrevisoren; e) der Verwalter. Der leitende Ausschuss besteht aus dem von der Generalversammlung gewählten **Präsidenten** des Verwaltungsrates und zwei weiteren vom Verwaltungsrate aus seiner Mitte selbst zu bestimmenden Mitgliedern. Der leitende Ausschuss vertritt die Genossenschaft nach aussen sowohl in rechtlichen als ausserrechtlichen Angelegenheiten. Damit die Genossenschaft rechtsgültig gebunden sei, bedarf es der Unterschrift des **Präsidenten** und eines der zwei andern Mitglieder des leitenden Ausschusses. Der jährliche Geschäftsüberschuss wird nach Verzinsung der Anteilsscheine (Maximum 5%) und der Obligationen (Maximum 5½%) wie folgt verwendet: 30% als Einlage in den Reservefonds; 60% an die Warenrückvergütungen; 10% zur Unterstützung charitativer und sozialer Werke. Die Bilanz wird nach den Grundsätzen des Art. 656 O.R., insoweit anwendbar, aufgestellt. Mitglieder des leitenden Ausschusses sind: **Josef Lagler**, Sohn **Alois**, Landwirt, von und in **Münster**, **Präsident**; **Adolf Werlen**, des **Sebastian**, Landwirt, von und in **Münster**, und **Louis Werlen**, Sohn **Sebastians**, Landwirt, von und in **Gschinen**.

Speditionen. — 28. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Danzas & Co.**, in **Basel**, mit Zweigniederlassung in **Brig** (S. H. A. B. Nr. 112 vom 16. Mai 1923, Seite 976), hat in ihrer 40. ordentlichen Generalversammlung vom 5. April 1924 zu weitem Mitgliedern des Verwaltungsrates gewählt: **Emil Müry-Dietschy**, Kaufmann, von und in **Basel**, und **Dr. Alfred Wieland**, Advokat und Notar, von und in **Basel**. Dieselben führen für die Firma keine Unterschrift. Das Geschäftslokal der Filiale **Brig** ist in das **Haus Danzas** in **Naters** bei **Brig** verlegt.

Gené — Genève — Ginevra

Marchand-tailleur. — 1924. 27. juin. La raison **Simon Brunshawg**, marchand-tailleur, à **Genève** (F. o. s. du c. du 15 janvier 1900, page 57), est radiée ensuite d'association du titulaire.

Marchand-tailleur. — 27. juin. La raison **Marcel Galland**, marchand-tailleur, à **Genève** (F. o. s. du c. du 20 janvier 1919, page 87), est radiée ensuite d'association du titulaire.

Marchands-tailleurs. — 27. juin. **Simon Brunshawg**, de et à **Genève**, et **Marcel Galland**, de et à **Genève**, ont constitué à **Genève**, sous la raison sociale **Brunshawg & Galland**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} juillet 1924. **Marchands-tailleurs**. Quai des Bergues 33.

Vins en gros. — 27. juin. La société en nom collectif **J. Corona** et **Cie**, commerce de vins en gros et mi-gros, à **Genève** (F. o. s. du c. du 29 janvier 1923, page 215), est déclarée dissoute depuis le 8 mai 1924. Son actif et son passif sont repris par l'associé «**Jean Corona**», à **Genève** (F. o. s. du c. du 20 juin 1924, page 1046), cette société est radiée.

27. juin. Aux termes d'acte reçu par **M^{rs} Louis Lacroix**, notaire, à **Genève**, le 11 juin 1924, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Financière Obocan**, une société anonyme ayant pour objet de traiter toutes opérations financières, commerciales et de banques et de favoriser le développement d'entreprises commerciales et industrielles. Son siège est à **Genève**. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de cinq cent mille francs (fr. 500.000), divisé en cinq cents actions de mille francs chacune, au porteur. L'organo de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Le conseil d'administration désigne les personnes qui peuvent valablement engager la société. **Arthur Ruegger**, négociant, de **Lucerne**, à **Genève**; **Albert de Planta**, docteur en médecine, de **Zuz** (**Grisons**), à **St. Moritz-Dorf**, et **Alfred Gutbür**, comptable, de nationalité russe, à **Munich**, sont nommés administrateurs. Suivant décision du conseil d'administration du 12 juin 1924, la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de **Arthur Ruegger**, administrateur. Siège social: 3, Rue du Rhône.

Hôtel Monopol-Métropole A.-G. in Luzern

Bekanntmachung an die Obligationäre des hypothekarisch gesicherten Anleihe von Fr. 1,000,000.

Die unterm 21. Juni abhin stattgehabte IV. Obligationärversammlung hat mit der erforderlichen Mehrheit den Anträgen des Verwaltungsrates zugestimmt.

Der Rückzahlungstermin des Anleihe ist um fünf Jahre hinausgeschoben worden und zwar auf den 30. Juni 1929 und die Obligationen werden ab 1. Juli 1924 mit 6% verzinst. (V 118)

Luzern, den 28. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat
der Hôtel Monopol-Métropole A.-G.

Annoncen-Regle:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Règle des annonces:
PUBLICITAS S. A.

<p>„SCHWEIZ“</p> <p>Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich Gegründet 1869</p> <p>Transport-Versicherungen</p> <p>aller Art, zu Wasser und zu Lande. Agenturen an den hauptsächlichsten Plätzen der Welt.</p>	<p>„LA SUISSE“</p> <p>Compagnie Anonyme d'Assurances Générales à Zurich Fondée en 1869</p> <p>„SWITZERLAND“</p> <p>General Insurance Company, Limited Zürich</p> <p>Assurances-Transport</p> <p>de tout genre, maritimes et terrestres. Agences dans les principales places du monde.</p>
--	--

Was jeder wissen muss!

Die meisten Menschen leiden ihr ganzes Leben lang darunter, dass sie über die wichtigsten Funktionen ihres eigenen Körpers nichts wissen. Wenn jemand matt, schwächlich, arbeitsunfähig, vergesslich, streitsüchtig, heftig, trübsinnig oder ängstlich ist, wenn jemand an Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, Gedächtnisschwäche, Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen usw. leidet, so sagt man oft: Er leidet an Nervenschwäche. Jedoch die wenigsten Menschen wissen, was sie sich darunter vorstellen sollen. Was sind die Nerven? Was ist das Nervensystem? Wer diese Fragen nach dem heutigen Stande der Wissenschaft beantworten kann, der kann sich bei den obengenannten nervösen Zuständen auch leicht helfen, denn

Wissen ist Macht

über den Körper, besonders wenn es sich um die Nerven handelt. Um dieses für jeden Menschen so wertvolle Wissen jedem Nerven, Blutarmen, Schlaflosen, Schwachen, Kranken und Leidenden zugänglich zu machen, sendet die unterfertigte Apotheke 1891

ein illustriertes Buch umsonst

an alle, die es mittels Postkarte verlangen. Das Buch ist überaus interessant und lehrreich, es gibt Aufschluss über die meisten Leiden und Krankheiten und zeigt Wege zur Gesundheit und Kraft.

Schreiben Sie an die **St. Leonhards-Apotheke, St. Gallen 81**

Mit diesem lehrreichen Buch erhält jeder gratis eine Versuchsprobe „Biocitin“. Es kostet gar nichts.

Biocitin
stärkt Körper und Nerven.

Burgdorf-Thun-Bahn

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat für das Jahr 1923 eine Dividende von 3% = Fr. 15.— pro Aktie, abzüglich 3% Couponssteuer, beschlossen.

Gegen Rückgabe des Coupons Nr. 12 kann diese Dividende von heute an bezogen werden bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Ersparniskasse von Konolfingen in Grosshöchstetten, sowie bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Burgdorf.

Allfällige Inhaber von Coupons Nrn. 7—11 sind eingeladen, dieselben zur Einlösung vorzuweisen.

Burgdorf, den 30. Juni 1924. Die Direktion.

Suchard S. A.

Remboursement d'obligations 5% de l'emprunt de fr. 3,000,000 de 1913

Les obligations dont les nos suivent sont sorties au tirage au sort du 25 juin 1924.

17	174	416	642	751	863	1115	1256	1557	1803	2116	2484	2728
36	195	444	663	752	870	1167	1257	1580	1823	2160	2502	2772
45	334	485	689	753	882	1207	1311	1587	1943	2222	2542	2791
61	337	534	714	773	944	1218	1313	1612	1967	2236	2571	2917
105	339	540	720	775	1001	1227	1339	1685	2062	2285	2596	
116	350	588	734	799	1042	1250	1356	1713	2063	2343	2651	
142	373	590	735	854	1074	1252	1375	1752	2068	2414	2696	
162	386	598	738	856	1076	1254	1555	1753	2098	2444	2725	

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1924 aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâtelaise et au siège de la société.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1924.

Les numéros 54, 630, 633, 635, 636, 1223 série A., 3577 und 3629 série B. 4% ; 1341, 2682, 2660, 2663 und 2732 5%, sortis précédemment, n'ont pas encore été présentés au remboursement.

Neuchâtel, le 27 juin 1924. Suchard S. A.

Liquidations-Eröffnung

Die Gesellschaft Pito A.-G. in Zürich hat mit Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juni 1924 die Liquidation beschlossen. Gemäss Art. 665 O. R. werden die Gläubiger aufgefordert, bis spätestens 31. Juli 1924 ihre Ansprüche anzumelden. 1967 (2885Z)

Zürich, den 27. Juni 1924. Der Liquidator: H. Sigrist.

Banque d'Escompte et de Change S. A.

Messieurs les actionnaires de la Banque d'Escompte et de Change S. A., à Lausanne, sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 12 juillet 1924, à 15 heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Annulation des décisions prises le 19 juin 1924.
2. Modification des statuts, soit rétablissement du texte modifié le 19 juin 1924.
3. Dissolution et liquidation de la société.

Les cartes d'admission à cette assemblée générale extraordinaire sont délivrées à l'avance sur justification de la qualité d'actionnaire au siège social de la société, Avenue de la Gare 3, à Lausanne. (C 90 L) 1976

Lausanne, le 30 juin 1924. Le conseil d'administration.

Randon-Friederich S. A.

Le Comptoir d'Escompte de Genève payera à partir du 1^{er} juillet 1924 aux guichets de son siège et de ses succursales à Genève, ainsi qu'à ceux de ses sièges de Bâle, Zurich, Lausanne, Neuchâtel, Fribourg et Vevey, les coupons et titres remboursables des emprunts suivants:

Emprunt 4 1/2 % fr. 400,000 du 1^{er} juillet 1906

en fr. 11.25 sous déduction de l'impôt fédéral de 2%, le coupon semestriel n° 35, échéant le 1^{er} juillet 1924;

en fr. 500 les 47 obligations sorties au tirage au sort du 21 juin 1924 remboursables à partir du 1^{er} juillet 1924 dont les numéros suivent:

23	38	51	59	67	89	101	104	109	121	146	149	183	188	190	198
228	250	288	295	329	341	375	392	440	489	509	513	521	541	548	557
562	563	606	619	636	643	652	679	685	704	721	726	752	753	800	

Emprunt 5 1/2 % du 1^{er} juillet 1918

en fr. 13.75 sous déduction de l'impôt fédéral de 2% le coupon semestriel n° 11, échéance 1^{er} juillet 1924;

en fr. 500 les 55 obligations sorties au tirage au sort du 21 juin 1924 et remboursables à partir du 1^{er} juillet 1924 dont les numéros suivent:

1	18	17	21	41	54	82	86	89	106	114	116	118	126	140	173
188	220	235	237	248	259	266	271	281	294	297	299	302	304	330	349
403	410	411	429	440	464	480	482	483	488	502	514	529	532	533	546
552	560	565	566	575	595	597									

Les titres remboursables devront être présentés munis des coupons non échus et cesseront de porter intérêt à partir du 1^{er} juillet 1924. (22477 X) 1963

Emprunt Vaudois 3 1/2 % 1888

Amortissement de 1924: 864 obligations

Cet amortissement a été effectué par le tirage au sort de 93 obligations et par le rachat de 771 obligations

Total 864 obligations

Liste des 93 obligations de fr. 500, sorties au tirage au sort du 24 mai 1924, pour être remboursées dès le 1^{er} septembre 1924, aux caisses de la Banque Cantonale Vaudoise et de ses agences, contre présentation des titres munis de leurs coupons non échus.

L'intérêt sur ces obligations cessera de courir dès le 1^{er} septembre 1924.

50	2630	4277	7502	10500	14901	17258	19409	21318	23672
468	2640	4374	7978	10906	15093	17396	19670	21367	23751
685	2781	4503	8743	10908	15098	17524	20009	21454	23904
722	2814	4515	8947	11626	16035	17611	20298	21562	
898	3017	5002	9129	11660	16268	17630	20391	21566	
994	3582	6066	9842	12978	16307	18044	20702	21783	
1093	3765	6337	10016	13337	16489	19009	21082	22073	
1894	4096	6641	10230	13627	16676	19382	21089	23037	
2112	4183	6841	10242	13754	16709	19400	21185	23228	
2369	4197	7151	10432	13763	17168	19404	21305	23456	

Emprunt Vaudois 3 1/2 % 1904

Amortissement de 1924: 276 obligations

Cet amortissement a eu lieu par voie de rachat

Les nouvelles feuilles de coupons suivantes n'ont pas encore été retirées: N°s 30610 à 30618 et 30701 à 30710.

Emprunt Vaudois 4 % 1907

Amortissement de 1924: 286 obligations

Cet amortissement a eu lieu par voie de rachat

Les nouvelles feuilles de coupons suivantes n'ont pas encore été retirées: N°s 42894 à 42900, 42934 à 42940, 43566, 48670 à 48676, 53013, 53014, 60558, 60559, 61700 à 61710, 61965 à 61973, 61975 à 61981.

Emprunt Vaudois 4 1/4 % 1913

Le Département des finances rappelle que les titres ci-après désignés n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

Obligations remboursables le 1^{er} avril 1924: 14 titres: N°s 68170, 68862, 68894, 69211, 72041, 72793, 74495, 76083, 78827, 82255, 84674, 87405, 89786, 92563. 1970 (K 186 L)

Lausanne, le 30 juin 1924. Département des finances du canton de Vaud.

Export
nach
Canada
mit den regelmässigen, raschen Diensten der
Canadian Pacific Railway Company
und der
Dominion Express Company of Canada
nach
Quebec und Montreal
sowie nach allen Plätzen **Canadas** und des Westens der Vereinigten Staaten von **Nordamerika**

Regelmässige Abfahrtsgelegenheiten ab
Antwerpen Le Havre Southampton Liverpool

Direkte Durchkonnossemente und Parcel-Receipts ab Basel und St. Gallen.

Regelmässige und beschleunigte Spezial-Dienste nach den Verschiffungshäfen in Korrespondenz mit den Dampferabfahrten.

Auskünfte u. vorteilhafte Frachtnotierungen durch:
Goth & Cie in Basel u. St. Gallen
General-Fracht-Agenten der Canadian Pacific Railway Cy u. der Dominion Express Cy of Canada.
1930

Southern Railway Company of England
(South Western Section)

Spezialdienst nach London und der Provinz
vermittelt täglicher Sammelladungen.

Eilgüterdienst nach London in 3 Tagen
Prompter Verzollungsdienst in England durch eigenes Personal.

Für Frachtbedingungen wende man sich an die Vertreter für die Schweiz: 1962

Hans Im Obersteg & Co
Basel — St. Gallen — Zürich — Chiasso — London

Export nach Deutschland Tschechoslowakei Polen Nordländer

Günstigste Speditionsabfertigung via **Singen a. H.**
durch
„TRANSLAG“
Oberrh. Transport- und Lagerhaus-G. m. b. H.
1857

Spar- und Leihkasse in Thun

Wir widerrufen sämtliche bis heute publizierten Kündigungen von Kassenscheinen unserer Anstalt. 1971
Thun, den 25. Juni 1924.

Die Verwaltung.

Serlöses Importhaus in
New-York
wünscht
Vertretungen

von erstklassig. Firmen mit gangbaren Massenartikeln, wobei spezielle technische Kenntnisse nicht erforderlich sind.
Offerten unter Chiffre H. A. B. 1953 an Publicitas Basel.

Grimmialp Tennis-tournoi

— 1260 m ü. M. —
Bernere Oberland

25. Juli und folgende Tage um die Grand Hotel Cups. 1959
Anmeldungen bis 24. Juli an das Grand Hotel Grimmialp

Reichenbach Hotel Bären
(Stat. B. L. S.)
Alt renommiert., gut bürgerl. Haus, Autogarage. Pensionspreis von Fr. 8.50 an. Prosp. 1858
Jb. Mürner.

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

STOFFABFÄLLE, LUMPEN
KNOCHEN - HÖRNER
OSCAR LEVY & Co.
BASEL-DREISPITZ Telephone 22.30

Papierfabrik Perlen

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt Coupon Nr. 3 mit **Fr. 25.**, abzüglich 3% Couponsteuer, ab 1. Juli nächsthin zur Auszahlung. Die Einlösung erfolgt an der Geschäftskasse unserer Gesellschaft in Perlen, an den Schaltern des Bankhauses Falk & Cie. in Luzern, der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich sowie der Eidgen. Bank A.-G. in Zürich und deren Filialen in Basel, Bern, St. Gallen, Genf, Lausanne, Vevey und La Chaux-de-Fonds.
Luzern, den 24. Juni 1924. (OF 4825 Lz); 1935
Die Verwaltung.

Aluminium-Schweisswerk A.-G., Schlieren

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf **Donnerstag den 17. Juli 1924, vormittags 11 Uhr**
im **Bureau der Gesellschaft, in Schlieren**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung per 31. März 1924, des Geschäftsberichtes und des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.
3. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Revisoren liegen den Aktionären zur Einsicht auf unserem Bureau in Schlieren auf.
Eintritts- und Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes, der bis spätestens 15 Juli a. c. zu erbringen ist, vor Beginn der Generalversammlung bezogen werden. 1973.
Schlieren, den 27. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de Fer Bière-Apples-Morges

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires
est convoquée pour le mercredi 16 juillet 1924, à 15 heures, au Casino de Morges.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination de deux administrateurs.
5. Nomination de trois commissaires-vérificateurs.

Les comptes de l'exercice 1923 et le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la direction à Apples, dès le 7 juillet 1924.
Les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au libre parcours le mercredi 16 juillet, seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres, jusqu'au 14 juillet, aux adresses suivantes:
à Apples: au bureau de la Compagnie;
à Morges: chez M. Longchamp, agent de la Banque Cantonale Vaudoise;
à Bière: chez M. Jotterand, administrateur;
à Ballens: chez M. le Syndic A. Monod, administrateur;
à Montricher: chez M. le Syndic Ed. Morel-Roy, administrateur;
à l'Isle: chez M. le Juge Bernard. (24529 L) 1865

Le conseil d'administration.

Société Financière pour l'Industrie au Mexique

Le dividende est payable dès le 1^{er} juillet 1924, à raison de fr. 37.50 par action, sous déduction des impôts, contre remise du coupon N° 18: 1975 (5407 X)
Au siège de la société, 12, rue Diday, à Genève et à l'Union Financière de Genève, 18, rue de Hesse, à Genève.

Crédit Foncier Franco-Canadien
Obligations 4%

Dans l'annonce parue le 31 mai 1924 dans ce journal, l'information concernant le remboursement des obligations 4% doit être rectifiée en ce sens que la mention „au change du Paris à vue le jour de la présentation“ s'applique non seulement aux paiements à effectuer à Bruxelles et à Genève, mais aussi à ceux devant être effectués à Montreal. 1978 (22511 X)

Sihl Mills
ist das beste Schreibmaschinenpapier
KOLLBRUNNER
MARTIN GASSLER
BERN

TOPFREINIGER TRIO



TOPFREINIGER-FABRIK UND PUTZTUCHWEBEREI
DREISPITZ
LEOP. HERB • BASEL

Erste Kraft

Gründliche kaufmännische Bildung, langjährige Bankpraxis, in Vertrauensstellung, Deutsch, Französisch und Englisch perfekt in Wort und Schrift. Bilanzsicherer Buchhalter
sucht passendes Engagement.
Offerten unt. O F 1108 St an Orell Füssli-Annoucen, St. Gallen. 1961

amer. Buchführ. lehrtr. grdl. u. d. Unterrichtsbr. Erl. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frisesh. BÜCHEREXP., Zürich 43

Annoncen
für
Financiers
Kaufleute u. Industrielle
finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
die weiteste und wirk- samste Verbreitung

.....

Annoncen-Regie
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition
Actien-Gesellschaft

Verwenden Sie für Ihre

Briefbogen, Fakturen- und Wechselformulare

feinstes Schreibmaschinen-Papier

Corona Circa
EXTRA STRONG

Vorrätig für alle Bedürfnisse in 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 12 kg

Jede Druckerei oder lithographische Anstalt ist gerne bereit, Ihnen bemusterte Offerte vorzulegen

Wo nicht erhältlich, wenden Sie sich an

Gebrüder Huber, Papier, Zürich 1
Börsenstrasse 15

Gegründet 1878

1872

Gegründet 1878